



Klinikum Südstadt Rostock

Rostock, d. 18.08.2016

Elternbrief

Liebe werdende Eltern in Rostock und Umgebung,

in den letzten Tagen haben Sie viel über die medizinische Betreuung von Babys in Rostocker Kliniken lesen und hören können. Wir haben wahrgenommen, dass dadurch leider eine große Verunsicherung, vor allem bei Familien, die Kinder erwarten, entstanden ist.

Im Klinikum Südstadt werden jährlich über 3000 Kinder geboren. Damit unterhält unser Klinikum eine der größten Geburtskliniken der Bundesrepublik. Wir stehen heute kurz vor der 2000. Geburt in diesem Jahr und freuen uns gemeinsam mit der Familie auf dieses Jubiläum. Nicht alle Kinder kommen gesund auf die Welt. Diese Kleinen verdienen unser besonderes Augenmerk, für diese Kinder sind Ärzte und Schwestern ab der ersten Lebensminute da und betreuen dann oft die ganze junge Familie - das ist und bleibt auch gesichert.

Dafür hat das Klinikum Südstadt modernste räumlich-technische Voraussetzungen geschaffen. Ärzte und Pflegekräfte mit Spezialausbildung sind rund um die Uhr im Dienst und behandeln ihre Patienten. Und das alles unter einem Dach!

Kooperationen mit qualifizierten Partnern für eine bestmögliche medizinische Betreuung sind heute überall Standard. Nicht alle Fachrichtungen werden in jedem Krankenhaus vorgehalten. Deshalb hat auch das Klinikum Südstadt Kooperationsbeziehungen mit Spezialisten außerhalb des eigenen Krankenhauses und selbst die Kinderkliniken der Universitäten Rostock und Greifswald planen eine Kooperation, nach der onkologisch kranke Kinder im Bedarfsfall verlegt werden sollen.

Durchschnittlich wird pro Monat aus dem Klinikum Südstadt in die benachbarte Universitätskinder- und Jugendklinik Rostock 1 Kind zur Diagnostik oder Mitbehandlung überwiesen. Diese Zahl könnte noch verringert werden, wenn notwendige Eingriffe durch die Fachkollegen der Universitätsklinik in unserem Hause durchgeführt werden würden. Wir halten die Verlegungs- und Diagnostikfahrten von kleinen Patienten innerhalb der Stadt Rostock zwar nicht für ein Relikt aus der Steinzeit (NNN am 17.08.2016) aber sehen darin natürlich auch nicht die optimalste Versorgungsform.

Ziel ist es, dass alle Kinder zukünftig die Klinik während ihrer Behandlung nicht verlassen müssen. Deshalb planen wir seit Jahren am Standort Klinikum Südstadt ein Eltern-Kind-Zentrum. Dieses Zentrum könnte die Behandlungsqualität weiter erhöhen, wenn alle beteiligten Partner Hand in Hand zum Wohle der Patienten miteinander tätig werden.

Wir sind für Sie da.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums Südstadt Rostock